

Innere Firewall gegen das Corona Virus Wertvolle Methode aus der TCM und der tibetischen Heilkunde

Guten Tag allen Menschen in dieser Krise,

in China haben wir eine unglaubliche Katastrophe durchlebt. Viele Menschen wurden völlig unvorbereitet vom Corona Virus getroffen und sind direkt vor unseren Augen gestorben, ohne dass wir ihnen helfen konnten. Auf der anderen Seite haben wir unglaubliche Heilungen erlebt.

Unser größter Herzenswunsch ist es, dass alle Deutschen, Europäer und Menschen weltweit nicht so hart getroffen werden wie wir Chinesen. Aus diesem Grund möchten wir eine sehr wirksame Methode mit euch teilen, mit der ihr euch selbst gegen das Virus schützen könnt.

Wir sind ein Team aus Ärzten, die unter Federführung von dem buddhistischen Meister Shangshi hunderte von wissenschaftlichen Artikeln, Dokumentationen und Erfahrungsberichten aus chinesischen Krankenhäusern studiert und verglichen haben. Seit Ausbruch des Virus in China haben wir unglaublich viele Informationen zum Corona Virus zusammengetragen und analysiert. Wir haben Tag und Nacht getestet und geforscht, um in kürzester Zeit die effektivste Methode zu finden, mit der ihr euch schützen könnt. Als Essenz unserer intensiven Forschung ist auf der Basis der Erkenntnisse aus China diese Methode entstanden.

Diese Methode basiert auf der über 2000 Jahre alten und sehr wirkungsvollen Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Über das Akupunktursystem aktivieren wir die Punkte, die einen starken Push an unsere Abwehrkräfte geben und für die Atemwege eine Art Firewall aufbauen. Diese Punkte stimulieren wir über eine spezielle Kräutermischung. Die Substanzen dringen schnell und ohne Umwege, sehr tief und direkt dort ein, wo wir es benötigen, um einen effektiven Schutz für unsere Atemwege zu schaffen. Diese Praktik ist in der TCM und in der tibetischen Heilkunde sehr weit verbreitet und wird oft angewendet, weil der Effekt schnell ist.

Die Methode, die wir hier teilen, ist aus unserem Herzblut und dem tiefen Wunsch entstanden, dass so viele Menschen wie möglich sicher und gesund durch diese Krise gehen können. Aus diesem Grund teilen wir unser Wissen und unsere Erfahrungen mit euch kostenlos und hoffen, dass ihr diese Methode ebenfalls mit vielen Menschen teilt.

Wenden wir diese Methode täglich an, kann unser Körper eine Art Firewall gegen das Virus aufbauen. Die Methode mag simpel wirken, die Substanzen sind einfach zu bekommen, aber davon sollten wir uns nicht täuschen lassen. Die Methode kann sehr effektiv unsere Abwehrkräfte aktivieren und unsere Atemwege stärken und schützen, speziell die Lungen, die am meisten durch das Corona Virus gefährdet sind.

Je früher wir die Methode anwenden, desto größer ist die Chance, dass unser Abwehrsystem das Virus heraus pushen kann und dass das Virus nicht bis in die Lungen vordringen kann. **Je früher wir uns schützen, desto größer ist die Chance, dass wir nicht krank werden oder die Krankheit nur milde verläuft.**

WICHTIG:

Der beste Schutz ist weiterhin: Wir kommen gar nicht mit dem Virus in Kontakt. Wir sind nicht naiv oder fahrlässig, sondern schützen uns. Wir meiden Menschengruppen, halten Abstand zu anderen Menschen, desinfizieren/waschen die Hände regelmäßig, greifen uns nicht ins Gesicht (Schleimhäute von Nase, Augen, Mund) schützen uns mit Atemmasken, lüften oft die Räume... siehe pdf [`Maßnahmen in Zeiten des Virus´](#), auf der Homepage www.living-dao.com)

Bei Erkrankungssymptomen lassen wir uns sofort bei den öffentlich bekannten Stellen auf das Virus testen und begeben uns zum Schutz der anderen Menschen in Quarantäne.

Das Bundesministerium für Gesundheit informiert mit welchen Maßnahmen man sich selbst und andere vor Ansteckung schützen, Krankheitszeichen erkennen und Hilfe finden kann.

Informationen unter: www.infektionsschutz.de.

Bürgertelefon der Landesregierung 0431-79 70 00 01

www.ecdc.europa.eu/en/novel-coronavirus-china/sources-updated

Das Prinzip der Methode:

Wir stimulieren dauerhaft (8-10 h täglich) sehr spezielle Akupunkturpunkte, die ganz gezielt gegen das Virus wirken, gegen Fieber und Atemwegserkrankungen. Gleichzeitig regen wir damit unsere Abwehrkräfte sehr stark an, unsere Lungen werden gestärkt und geschützt und dem ganzen System wird eine innere Kraft gegeben.

Wir stimulieren 12 spezielle Akupunkturpunkte, indem wir Pflaster mit ausgewählten Substanzen auf diese 12 Punkte kleben. Durch diese intensive Stimulation der Punkte, an Hals, Nacken, Ellenbeuge, Daumen und Bein werden unsere Abwehrkräfte so stark angeregt, dass eine Art natürliche Firewall der oberen Atemwege entsteht.

A. Dadurch kann das Eindringen des Virus in die Atemwege verhindert werden.

B. Wer bereits leichte Symptome hat, kann mit dieser Methode eine Verschlimmerung vermeiden und den Krankheitsverlauf abmildern.

Die Methode:

Wir kleben auf 12 ausgewählte Akupunkturpunkte Pflaster mit bestimmten Substanzen:

Variante A. Wir kaufen 1. Pflaster, die rundum abschließen (2 cm Durchmesser der Auflagefläche) und 2. Weißen Tigerbalm in Glas oder Dose. Bevor wir die Pflaster auf die Akupunkturpunkte kleben, streichen wir einen kleinen Klecks Tigerbalm (circa die Menge von 2 Reiskörnern) auf die Innenseite des Pflasters und kleben das Pflaster so auf die Akupunkturpunkte, dass der Tigerbalm dauerhaft über den Akupunkturpunkten in die Haut eindringt (nur auf dem ersten Akupunkturpunkt, RenMai 22 nehmen wir etwas weniger Tigerbalm, 1 Reiskorn). (**Variante B:** Alternativ können wir dafür Wärmepflaster oder auch Schmerzplaster verwenden. Wir schneiden sie in Stücke mit der Größe 2 x 2 cm und kleben sie auf die Akupunkturpunkte). Variante A wirkt tiefer, da die Substanzen aus dem Tigerbalm in den Körper dringen und zusätzlich wirken.

Variante B ist einfacher auszuführen und wirkt über die starke Stimulation der Punkte.

Personen, die allergisch auf eine der verwendeten Substanzen reagieren, sollte Sie nicht anwenden.

Wir lassen die Pflaster täglich 8-10 Stunden auf den Akupunkturpunkten kleben.

14-16 Stunden täglich ist die Haut ohne Pflaster, ohne Stimulation. Wir wiederholen die Maßnahme täglich 7 Tage lang, dann machen wir 2-3 Tage Pause (damit die Akupunkturpunkte nicht ermüden). Danach beginnen wir von Neuem, bis wir uns nicht mehr schützen müssen. Jeder kann diese Methode ab sofort anwenden. Sie ist sehr einfach zu erlernen. Wenn man dieser Beschreibung folgt, kann jeder sie umsetzen.

Diese Methode nicht anwenden für Kinder unter 3 Jahren.

Dosierung nach Alter:

Erwachsene über 18 Jahre: 8 -10 Stunden täglich.

7 Tage nacheinander, dann 2-3 Tage Pause und wieder 7 Tage usw (nach Bedarf).

Jugendliche zwischen 15 - 18 Jahre, 5 - 6 Stunden täglich.

Jugendliche zwischen 8 -14 Jahre, 3 - 4 Stunden täglich.

Kinder zwischen 3 -7 Jahre, 2 - 3 Stunden täglich.

Sehr alte, bereits gebrechliche Menschen: 5 – 6 Stunden mit weniger Tigerbalm (7 Tage, 3 Tage Pause, dann 5 Tage usw.)

Schwangere nutzen Wärmepflaster anstat von Tigerbalm (5-6 Stunden täglich)

Wichtig:

Wer allergisch auf die verwendeten Substanzen ist, sollte diese Methode nicht anwenden oder die alternativen Substanzen nutzen.

Wir kleben die Pflaster mit weißem Tigerbalm täglich (10 h, nicht länger!) auf folgende Akupunkturpunkte:

1. RenMai 22: TianTu 天突, in der Grube oberhalb des Brustbeins, am tiefsten Punkt der Fossa jugularis: gegen Husten, vorbeugend gegen Husten, Lunge stärkend, Kehle freimachend.
- 2./3. Dickdarm 18, FuTu 扶突, in der Höhe des Adamsapfels auf dem großen Halsmuskel (sternocleidomastoideus), beide Seiten des Halses: Atemwege stärkend, Entzündung der Atemwege vorbeugend, wirkt gegen Heiserkeit und Husten.
4. DuMai 14, DaZhui 大椎, direkt unterhalb des 7. Halswirbels (der Wirbel, der im Nacken am meisten hervorsteht, wenn man den Kopf nach vorne beugt): Immunstärkend, Lungen schützend, Lungen stärkend, sehr stark Abwehrkraft aufbauend.
- 5./6. Blase 13, FeiShu, auf Höhe des 3. Brustwirbels (beide Seiten), wir zählen vom 7. Halswirbel drei Wirbel weiter nach unten. Auf halben Weg zwischen Schulterblatt und Wirbelsäule auf Höhe des dritten Brustwirbels: Immunstärkend, und immunausgleichend Lungen schützend, Lungen stärkend, aufbauend.
- 7./8. Dickdarm 11, QuChi 曲池, bei angewinkeltem Ellenbogen, auf Hälfte der Strecke zwischen Ellenbeugenfalte und dem Knöchel des Ellenbogens in einer Vertiefung (an beiden Ellenbogen): Vorbeugend gegen Fieber, senkt Fieber, gegen Engegefühl im Hals.
- 9./10. Lunge 10, YuJi 鱼际, in der Mitte des Daumenballens in einer deutlichen Vertiefung auf der Linie des Übergang von rotem und weißem Fleisch (beide Daumen): Vorbeugung gegen Erkältung / Grippe, pushed Erkältung und Grippe aus dem Körper, wirkt gegen Fieber und Schüttelfrost, Husten mildernd.
- 11./12. Magen 36, ZhuSanLi, 足三里, vierfingerbreit unter der Kniescheibe, etwas seitlich in einer Vertiefung, meist schmerzhafter Punkt, (beide Beine): erhöht die Immunkraft, stärkt das ganze System sehr effektiv, Kraft aufbauend und allgemeinen Zustand kräftigend.

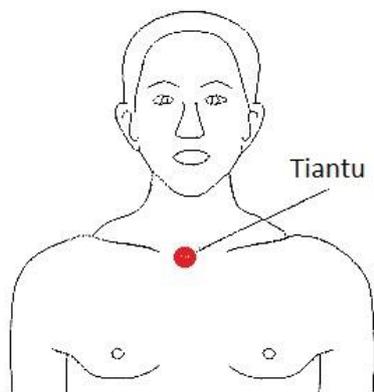
(Unten findet ihr Darstellungen, über die ihr jeden einzelnen Punkt einfach finden könnt).

Für die genaue Lokalisierung der Punkt, schaut euch das Video an:

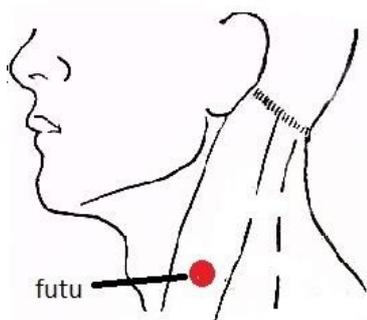
<https://youtu.be/CyirOvpgiUE>

Wie finden wir die 12 Akupunkturpunkte:

ReMai 22, TianTu, 天突, in der Grube oberhalb des Brustbeins, am tiefsten Punkt der Fossa jugularis: Vorbeugend gegen Husten, gegen Husten, Lunge stärkend Kehle freimachend.

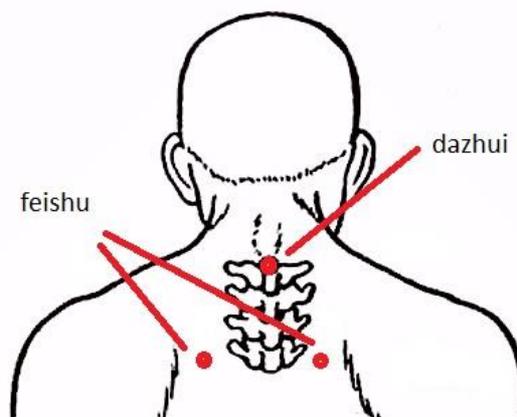
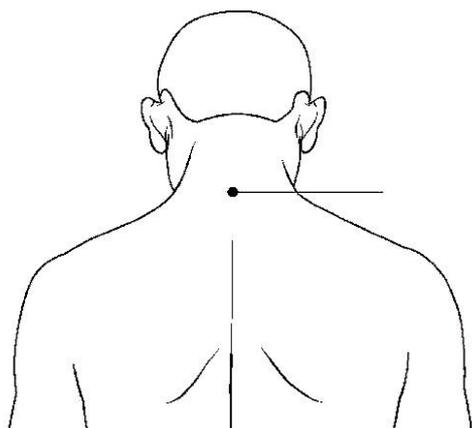


Dickdarm 18, FuTu, 扶突, in der Höhe des Adamsapfels auf dem großen Halsmuskel (sternocleidomastoideus), beide Seiten des Halses: Atemwege stärkend, Entzündung der Atemwege vorbeugend, wirkt gegen Heiserkeit und Husten.

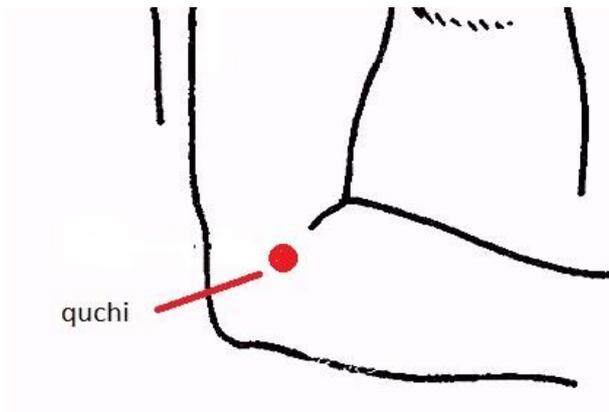


DuMai 14, DaZhui, 大椎, direkt unterhalb des 7. Halswirbels: Immunstärkend, Lungen schützend, Lungen stärkend, sehr stark Abwehrkraft aufbauend.

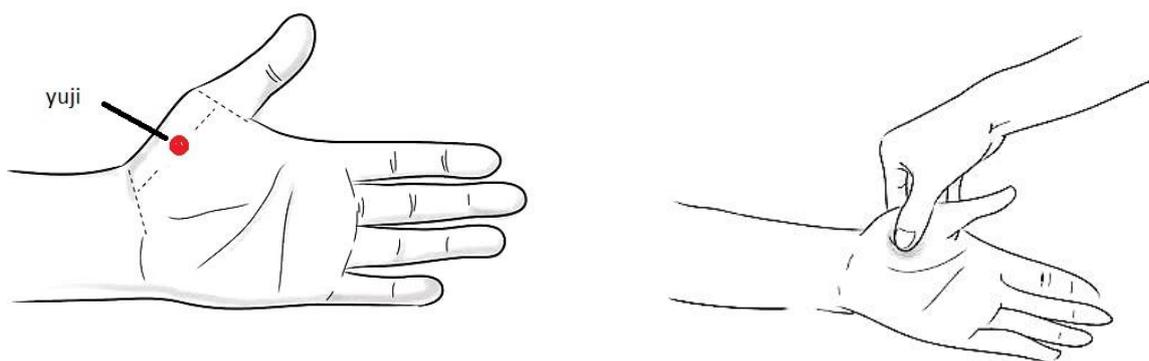
Blase 13, FeiShu, 肺俞, auf Höhe des 3. Brustwirbels auf halber Strecke zwischen Wirbelsäule und Schulterblatt: Immunstärkend, Lungen schützend, Lungen stärkend, aufbauend (auf beiden Seiten).



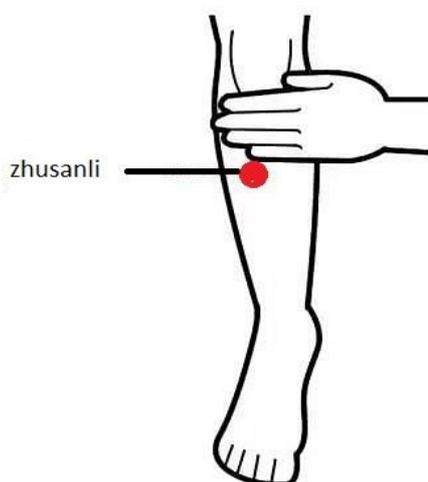
Dickdarm11, QuChi, 曲池, bei angewinkeltem Ellenbogen, auf Hälfte der Linie zwischen Ellenbeugenfalte und dem Knöchel des Ellenbogens in einer Vertiefung (an beiden Ellenbogen): Vorbeugend gegen Fieber, senkt Fieber, gegen Engegefühl im Hals.



Lunge 10, YuJi, 鱼际, in der Mitte des Daumenballens in einer deutlichen Vertiefung auf der Linie des Übergang von rotem und weißem Fleisch (beide Daumen): Vorbeugung gegen Erkältung / Grippe, pushed Erkältung und Grippe aus dem Körper, wirkt gegen Fieber und Schüttelfrost, Husten mildernd.



Magen 36, ZhuSanLi, 足三里, vierfingerbreit unter der Kniescheibe, etwas seitlich in einer Vertiefung, meist schmerzhafter Punkt, (beide Beine): erhöht die Immunkraft, stärkt das ganze System sehr effektiv, Kraft aufbauend und allgemeinen Zustand kräftigend.



Dieses Manuskript ist aus dem tiefen Wunsch entstanden, den Menschen im Westen zu helfen. Meister Shangshi teilt dieses Wissen aus tiefer Liebe und Mitgefühl zu den Menschen und in der Hoffnung, dass so viele Menschen wie möglich diese Krise gesund überleben. Gemeinsam mit der Ärztin Frau Dr. Weihua Zhang und dem gesamten Living-Dao-Team hat er hart daran gearbeitet, um dieses Wissen nach bestem Wissen und Gewissen in so kurzer Zeit zusammenzustellen und teilt es kostenlos. Bitte teilt dieses Manuskript mit so vielen Menschen wie möglich.

Möget ihr alle gesund bleiben, gesund werden,
euer Meister Shangshi und Dr. Weihua Zhang
und das Living Dao Team.

office@living-dao.com

www.living-dao.com

Zusätzlich stellen wir eine Methode für Ärzte zur Verfügung, die bereits Erfahrung mit TCM haben und verschreibungspflichtige Substanzen spritzen dürfen www.praxis-dr-lu-stolley.de.

Die Informationen und Ratschläge aus dieser Broschüre sind vom Herausgeber und den Autoren nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Sie sind wissenschaftlich nicht bestätigt und schulmedizinisch nicht erprobt, sondern allein das Ergebnis unserer gesammelten Erkenntnisse. Wir übernehmen keine Haftung für den Erfolg. Die Anwendung erfolgt auf eigene Gefahr. Die Informationen und Ratschläge ersetzen keinen Besuch beim Arzt oder Psychotherapeuten. Sollten Krankheitssymptome auftreten oder ist eine Infektion zu befürchten, raten wir dringend, die vom Bundesministerium für Gesundheit herausgegebenen Ratschläge und Anweisungen zu befolgen:

www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus.htm